

Schützengau Pegnitzgrund

An die
Schützenvereine u.
Schützengesellschaften
im Landkreis Nürnberger Land,
die an der Landrat Armin Kroder
Pokalrunde 2017 teilnehmen

stv. Gauschützenmeister
Herbert Haas
Raiffeisenstr. 22
91217 Hersbruck
Telefon 09151 / 7922
Telefax 09151 / 822907
@mail hilohaas@t-online.de

Hersbruck, 18. April 2017

„Landrat Armin Kroder Pokalrunde 2017“

Liebe Schützenmeisterinnen, liebe Schützenmeister,
liebe Sportleiterinnen, liebe Sportleiter,

zur Auslosung der Landrat Armin Kroder Pokalrunde 2017 lade ich euch sehr herzlich

ins Oberkrumbacher Schützenhaus

am Sonntag, den 21. Mai um 10.30 Uhr

ein.

Bitte lasst mir die in der Anlage vorbereitete Anmeldung ausgefüllt bis spätestens 18. Mai
zukommen oder gebt mir telefonisch bzw. per Mail bescheid.

Ich würde mich sehr freuen, wenn viele Schützenvereine und Schützengesellschaften aus
unserem Landkreis teilnehmen

Mit herzlichem Schützengruß

Herbert Haas
stv. Gauschützenmeister

Schützengau Pegnitzgrund

Herrn
Herbert Haas
stv. Gauschützenmeister
Raiffeisenstr. 22
91217 Hersbruck

Anmeldung zur Landrat Armin Kroder Pokalrunde 2017

Der Schützenverein
die Schützengesellschaft

nimmt an der Landrat Armin Kroder Pokalrunde 2017 teil.

Name und Anschrift des
Verantwortlichen

.....
Telefon

.....
Telefax

.....
E-Mail

.....
Datum

.....
Unterschrift des/der 1. Schützenmeisters/in oder Sportleiters/in

Schützengau Pegnitzgrund

Landrat Armin Kroder Pokalrunde 2017

Bedingungen für die Landratpokalrunde

1. Die **Pokalrunde** wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10m Entfernung im stehenden Anschlag durchgeführt.
2. **Teilnahmeberechtigt** ist jeder Schützenverein/-gesellschaft im Landkreis Nürnberger Land mit einer Mannschaft.
3. Eine **Mannschaft** besteht aus **6 Schützen**(-innen) gleich welcher Klasse (Rundenwettkampfordnung).
4. Die **Schusszahl** beträgt **20 Schuss Ringwertung** und **1 Schuss Tiefschuss** (10.tel Wertung).
Pro Scheibe (LG) wird 1 Schuss abgegeben, bei LuPi werden 2 Schuss abgegeben. Die Scheiben sind vom Gastgeber zu stellen. **LP-Schützen bitte Scheiben selbst** mitbringen.
5. Die **Auswertung** erfolgt nach Punkten:
Der Schütze mit dem besten Ringergebnis erhält 12 Punkte, der mit dem schlechtesten Ergebnis erhält 1 Punkt.
Sollten Schützen ringgleich sein, so wird nach der Sportordnung des DSB das bessere Ergebnis ermittelt.
Bei LuPi wird mit dem Faktor 2,8 korrigiert. Sind Schützen teilergleich, zieht der Schütze mit dem besseren Ringergebnis zuerst.
Die erreichte Punktzahl der einzelnen Schützen wird jeder Mannschaft zugeschrieben. Die Mannschaft mit der höchsten Punktzahl ist Sieger und kommt in die nächste Runde.
Sollten beide Mannschaften dieselbe Punktzahl erreichen, ist die Mannschaft Sieger, die das bessere Ringergebnis erzielt.
Bei ungerader Teilnehmerzahl wird der Verlierer mit der höchsten Punktezahl, bei Punktegleichstand der mit dem besten Ringergebnis, zur nächsten Runde eingeladen.
6. Das **Startgeld** beträgt pro Mannschaft **15,- EUR**.
7. Der **Sieger** erhält den Pokal und einen Erinnerungspreis, die Endkampfteilnehmer erhalten ebenfalls einen Erinnerungspreis.
8. Der **Endkampf** findet im Herbst bei einem der letzten drei oder vier Teilnehmer statt. Bedingung ist jedoch, dass mindestens 8 Schießbahnen und ein Lokal zur Verfügung stehen.
Es müssen alle Schützen anwesend sein. Ein Vorschießen ist nicht gestattet.
9. Die **Wettkampfbögen** sind vom Sieger sofort nach dem Wettkampf an den Wettkampfleiter zu schicken, mailen, oder zu faxen.
10. **Schützen**, die bei mehreren Vereinen Mitglied sind, sind nur für den Verein startberechtigt, bei dem sie den Rundenwettkampf, bzw. den zukünftigen Rundenwettkampf für Luftgewehr bestreiten.